



Ursula Graf.

Walter Brunner.
Bilder

Vrena Crameri-Daepfen

Aktiv im Ortsmuseum Vaz/Obervaz

Das vergangene Geschäftsjahr war erfolgreich, die verlängerten Öffnungszeiten dürften sich positiv auswirken, sodass die dadurch entstandenen höheren Personalkosten ausgeglichen werden sollten. Die vielen eingelagerten Gegenstände werden in den verschiedenen Depots registriert, geordnet und neu untergebracht. Glücklicherweise wäre der Vorstand, wenn er alles an einem Ort einlagern könnte.

■ Vrena Crameri-Daepfen

An der Generalversammlung vom 4. März im Ortsmuseum Vaz/Obervaz in Zorten konnte Präsidentin Marlies Eugster auf ein intensives Vereinsjahr zurückblicken. Im vergangenen Jahr wurden unter dem Titel «Das Geschenk» sämtliche Werke von Ferdinand Parpan in der Sala Parpan ausgestellt. Im Zusammenhang mit dieser Ausstellung fanden auch Referate und Diskussionen statt. Die Webseite des Museums wurde neu gestaltet und ist unter der Internetadresse www.museumvaz-lenzerheide.ch zu finden. Am 25. Juni fand die Vernissage der Sommerausstellung «Zorten in Flammen» statt. Walter Brunner hatte dafür den Feuerwehrwagen «Obervaz 1900» auf Hochglanz poliert – ein Anziehungspunkt der Ausstellung. Die Wanderausstellung «Die Schwabekinder» gab einen Einblick in das harte Leben der Zeit bis in die 1950er-Jahre.

Wieder viel geplant für 2017

Im laufenden Jahr steht das Ortsmuseum unter dem Motto «Kultur und Sport». Als Tourismusort ist es naheliegend, dass die

Entwicklung der Skiausrüstung gezeigt wird. Die Sommerausstellung wird zusammen mit dem Golfclub Lenzerheide bestritten. Im Winterhalbjahr sind Mosaikwerke von Monica Cantieni ausgestellt, im Sommerhalbjahr werden Werke des Malers Ludwig Demarmels gezeigt. Im vergangenen Jahr hatten die Besucher der Ausstellung «Das Geschenk» acht Skulpturen von Ferdinand Parpan ausgewählt, die werden dieses Jahr als «Best of» in der Stoiva ausgestellt. Das Ölgemälde «Grosse Landschaft der Silserebene (Frühling)» aus 1949, ein Geschenk des Ehrenbürgers Werner Diehl, dürfte ein weiterer Anziehungspunkt des Museums sein. Dieses Jahr wird der Reformation vor fünfhundert Jahren gedacht, in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchgemeinde wird im Sommer eine Ausstellung gezeigt.

Fachgerechte Lagerung und Einordnung der Sammelstücke

Der Verein Ortsmuseum wurde 1985 gegründet, die Teileröffnung des Museums in Zorten erfolgte 1989. Es wurden rund 5500

Objekte gesammelt, gekauft, als Leihgaben zur Verfügung gestellt. Alles wurde registriert und an verschiedenen Orten eingelagert. Nicht alle Depots waren für die fachgerechte Lagerung geeignet. Deshalb stellt nun die politische Gemeinde Vaz/Obervaz besser geeignete Räume zur Verfügung. Unter der Leitung von Anna Maria Elmer-Cantieni werden die Objekte hervorgeholt, registriert, gereinigt und dort neu eingelagert, wo es für sie am günstigsten ist. 2016 wurden etwa sechshundert Objekte neu erfasst, thematisch geordnet, gezeugelt, so dass sie übersichtlicher und fachgerecht gelagert werden können. Für die Reinigungs- und Zügelarbeiten werden auch in diesem Jahr wieder freiwillige Helfer gesucht.

Ehrungen

Mit Ursula Graf, die schon seit 1989 im Museum aktiv ist, Ruth Lenz-Schnöller, die seit 2006 fürs Museum arbeitet und Walter Brunner, der sein Wissen und Können seit 2007 dem Ortsmuseum zur Verfügung stellt, ehrte Marlies Eugster drei Personen, welche sich schon seit vielen Jahren für das Ortsmuseum Vaz/Obervaz einsetzen.

101 Jahre Skiclub Lenzerheide

Im Anschluss an die Versammlung wurde der Film über den Werdegang des Skiclubs Lenzerheide gezeigt. Skifahren war im Kur- und Wintersportort seit vielen Jahren ein wichtiger Faktor, begeisterte Gäste und Einheimische und brachte verschiedene Sportler auf die internationale Bühne.